Flecken Bruchhausen-Vilsen

N i e d e r s c h r i f t

über die 11. Sitzung des Jugendausschusses am 11.06.2009

im/in der

Wiehe-Bad, Am Bürgerpark 18, Bruchhausen-Vilsen

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr Sitzungsende: 20:35 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r
Bernd Garbers

Stimmberechtigte Mitglieder

Bernd Garbers	
Imke Gierke	
Gerda Ravens	
Heinrich Schröder	
Dietrich Wimmer	bis 20:10 Uhr
Heiner Bomhoff	bis 20:00 Uhr, als Vertreter für Thomas Tholl
Bernd Schneider	als Vertreter für Meina Fuchs

Mitglieder ohne Stimmberechtigung

Melanie Schönfeld	als Vertreter für Daphne Bartels

Verwaltung
Nils Igwerks

Gäste

Ilse-Marie Skutnik	Förderverein Wiehe-Bad
Heinz-Dieter Schütt	Förderverein Wiehe-Bad
Andree Wächter	DLRG, Ortsgruppe Bruchhausen-Vilsen

Öffentlicher Teil :

Punkt 1:
Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Garbers eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass der Jugendausschuss mit Ladung vom 28.05.2009 ordnungsgemäß geladen worden und beschlussfähig ist.

Punkt 2:
Genehmigung der Niederschrift über die 10. Sitzung vom 09.03.2009

Die Niederschrift wird ohne Einwände einstimmig genehmigt.

Punkt 3:
Besichtigung des Wiehe-Bades mit anschließender Aussprache

Herr Garbers hebt zunächst das große Engagement des Fördervereins hervor. Neben der finanziellen Unterstützung sind auch viele Arbeitsstunden geleistet worden.

Außerdem erinnert Herr Garbers daran, dass der Flecken für das Haushaltsjahr 2009 zur Steigerung der Attraktivität einen Zuschuss in Höhe von 30.000,00 € zur Verfügung gestellt hat. Im Dezember 2008 hat der Jugendausschuss gemeinsam mit dem Förderverein die Verwendung dieser Haushaltsmittel festgelegt. In der heutigen Sitzung soll das nach seiner Auffassung gute Ergebnis angesehen werden.

Im Rahmen der anschließenden Besichtigung werden insbesondere alle für die Badesaison 2009 realisierten Neuheiten in Augenschein genommen.

Von Seiten der anwesenden Ausschussmitglieder werden dabei folgende weitere Veränderungen als wünschenswert angesehen:

- Höhere Ballfangvorrichtung für die Beachvolleyballanlage, um zu verhindern, dass der Ball in den im Randbereich u. a. mit Brennnesseln versehenden Graben fällt.

- Ballostrade im Bereich der Sammelumkleiden etc. durch Werbeträger oder durch gestalterische Einwirkung von Schulklassen verschönern.

- Zusätzliche Sitzgruppen auf der neuen Terrasse aufstellen.

- Platz im Eingangsbereich evtl. durch die mittige Anordnung einer größeren Pflanze teilen.

Nach der Begehung wird die Sitzung im Restaurant „XXL Kartoffelhaus“ fortgeführt.

Herr Igwerks macht deutlich, dass durch das sehr positive Zusammenspiel zwischen dem Förderverein, dem Flecken und der Samtgemeinde wesentlich bessere Rahmenbedingungen für die Badesaison 2009 verwirklicht werden konnten.
Mit dem Ziel die Attraktivität zu steigern sind folgende Maßnahmen umgesetzt worden bzw. Anschaffungen getätigt worden:

a) Verrohrung und Verfüllung des vorderen Grabens inkl. der Errichtung einer Terrasse mit Randbepflanzung
Kosten Flecken: 16.244,80 €
Kosten Förderverein: rd. 250,00 € (für die Pflanzen)

b) Soccer-Court
Kosten Flecken: 1.500,00 € (vom Kaufpreis) und 4.815,63 € (Herrichtung der Fläche)
Kosten Förderverein: 6.000,00 € (vom Kaufpreis)

c) Federspieltier am Planschbecken
Kosten Förderverein: rd. 350,00 €

d) Verlängerung der Frühbadezeit um eine Stunde pro Werktag
Kosten Flecken: ca. 1.200,00€

Herr Igwerks fasst zusammen, dass somit der Flecken bisher Aufwendungen in Höhe von insgesamt rd. 24.000,00 € getragen hat. Der Förderverein hat sich mit rd. 6.600,00 € an dem Gesamtpaket beteiligt. Neben den gewöhnlichen Arbeitseinsätzen für die Grünflächenpflege sind zusätzlich vom Förderverein ca. 100 Stunden geleistet worden. Viele Arbeitsstunden mussten davon aufgewendet werden, um mehr Stabilität beim Soccer-Court zu erreichen.

Die Samtgemeinde hat die Teilsanierung des Rohrleitungssystems (Beckenausgänge) sowie insbesondere die daraus resultierenden Pflasterarbeiten an der Beckenlängsseite und des Eingangsbereiches übernommen.

Außerdem hat sich Heiner Bomhoff als Pächter des Kiosks und des angrenzenden Restaurants eingebracht. Er hat für die neue Terrasse das Mobiliar gestellt. Darüber hinaus ist er nach mehreren Gesprächen dem Wunsch nach Belebung des Restaurants nachgekommen. Ab dem 12.06.2009 ist dass XXL Kartoffelhaus von montags bis samstags von 15.00 – 18.00 Uhr und sonntags von 11.00-21.00 Uhr geöffnet. Diese Zeiten gelten bis zum Ende der Badesaison 2009. Ferner hat/wird er er in den Räumlichkeiten für ein helleres Ambiente gesorgt/sorgen.

Herr Bomhoff führt aus, dass sich die zukünftigen Angebote des Restaurants von dem Sortiment des Kiosks abheben werden. Neben verschiedenen Kaffeegetränken werden z. B. Kuchen, Chickenwings, Ofenkartoffel etc. auf der Karte stehen. Die Dachterrasse wird auch benutzt werden können. Wirtschaftlich verspricht er sich jedoch nichts von den zusätzlichen Öffnungszeiten. Eine konkrete Bewertung erfolgt nach der Badesaison.

Herr Igwerks verweist auf die Beratungen aus der Sitzung des Jugendausschusses vom 10.12.2008, wonach aus dem Zuschuss von 30.000,00 € auch ein größeres Wasserspielgerät angeschafft werden soll. Wie zuvor erläutert, stehen noch insgesamt rd. 6.000,00 € zur Verfügung.

Es werden einige Abbildungen von denkbaren Spielgeräten gezeigt.

Der Jugendausschuss spricht sich einvernehmlich für den Kauf des Aqua-Duells (bestehend aus 2 Plattformen und einem Verbindungsbalken zum Balancieren oder „Duellieren“) aus. Der Kaufpreis beträgt netto 3.185,00 € zzgl. Fracht und die Kosten für ein Gebläse. Das Spielgerät kann erweitert werden. Die Lieferzeit wird 1-2 Wochen sein.

Im Rahmen einer weiteren Aussprache ist sich der Jugendausschuss darüber einig, dass erst zu einem späteren Zeitpunkt über die Planungen für 2010 beraten werden soll. Insbesondere müssen

die Auswirkungen der verminderten Steuereinnahmen genauer bekannt sein.

Der Jugendauschuss nimmt zustimmend den Bericht zur Verwendung des Zuschusses zur Kenntnis.

Punkt 4:
Mitteilungen der Verwaltung

Punkt 4.1:
Mehrausgabe bei den Zuschüssen zur Vereinsjugendarbeit

Herr Garbers macht darauf aufmerksam, dass der Haushaltsansatz für die Zuschüsse zur Vereinsjugendarbeit um 100 € überschritten wird.

Der Jugendausschuss erhebt keine Einwände.

Punkt 4.2:
Spielplätze

Auf Anfrage von Herrn Schröder bestätigt Herr Garbers, dass die Spielgeräte für den Spielplatz im Baugebiet Hoppendeich geliefert worden sind und in Kürze aufgebaut werden.

Frau Ravens erkundigt sich nach dem Sachstand zum Spielplatz Heiligenberg.

Herr Garbers teilt mit, dass Herr Behrendt mit der Arbeitsgruppe an einem Konzept arbeitet, dass insbesondere historische Elemente beinhalten wird. Der Ringwall soll in geeigneter Form auch einbezogen werden.

Abschließend macht Herr Garbers darauf aufmerksam, dass für August 2009 im Flecken eine zweigeteilte Spielplatzbereisung geplant ist. Am ersten Tag sollen die Spielplätze von Bruchhausen bis zum Hoppendeich angesehen werden, später dann die Spielplätze von Vilsen bis Homfeld.

Punkt 5:
Anfragen und Anregungen

Weitere Anfragen und Anregungen werden nicht vorgetragen.

Punkt 6:
Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner als Zuhörer anwesend.

Herr Garbers beendet die Sitzung.

Der Ausschussvorsitzende Der Gemeindedirektor Der Protokollführer